

Die Täterherkunft nennen

Ein Schweizer, ein Italiener und ein Serbe hätten den Überfall begangen. So steht's in der Zeitung. Wie relevant sind die Aussagen für den Lesenden (NZZ 14. 1. 20)? Hilft es? Nützt es? Wer will es wissen? Wäre es auch interessant, zu erfahren, ob bei der Schlägerei oder beim Autounfall ein Aargauer, ein Waliser und ein Luzerner involviert sind? Wieso nicht?

Bei der Massenkollision auf der A 1 bei Härkingen wegen Nebel waren Auto lenker aus dem Thurgau, aus St. Gallen, Schaffhausen und dem Jura beteiligt. Im Zürcher Lokalblatt könnte doch darauf verwiesen werden, dass ein Wollishofer, ein Stettbacher und ein Albisrieder im Nachtclub nach Belästigungen des Personals verhaftet wurden. Und in der Quartierzeitung müsste folglich erwähnt sein, dass die prügelnden Gäste von der Hinterhofstrasse, der Oberaustrasse und der Mittelgasse kämen und einer sogar am Waldweg wohne.

Urs Heinz Aerni, Zürich